SENTINEL HOLDING
INSTITUT

SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

12642-10-1004

Fugenspachtel

Warengruppe: Fugenspachtel - Spachtelmassen - Bauchemische Produkte

JamesHardie™

James Hardie Europe GmbH
Bennigsen-Platz 1
40474 Düsseldorf

Produktqualitäten:

- SHI-Produkt bewertung 2024 ✓
- QNG Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude ✓
- DGNB NEUBAU 2023.2 ✓
- DGNB NEUBAU 2023 ✓
- DGNB NEUBAU 2018 ✓

GEPRÜFT NACHHALTIGES PRODUKT
SHI PRODUKT PASS
SENTINEL HOLDING INSTITUT
www.sentinel-holding.eu/pruefkriterien

Köttner

Helmut Köttner
Wissenschaftlicher Leiter
Freiburg, den 17.08.2026

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
Fugenspachtel

SHI Produktpass-Nr.:
12642-10-1004

JamesHardie

Inhalt

SHI-Produktbewertung 2024	1
QNG - Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	2
DGNB Neubau 2023.2	3
DGNB Neubau 2023	4
DGNB Neubau 2018	5
Produktsiegel	6
Rechtliche Hinweise	7
Technisches Datenblatt/Anhänge	8

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.

SGS

SGS TÜV SAAR

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
Fugenspachtel

SHI Produktpass-Nr.:
12642-10-1004

JamesHardie

SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Schadstoffgrenzwert	Bewertung
SHI-Produktbewertung	Anstrich- und Beschichtungsstoffe	TVOC ≤ 300 µg/m^3 Formaldehyd ≤ 24 µg/m^3	Schadstoffgeprüft
Gültig bis: 29.10.2026			

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
Fugenspachtel

SHI Produktpass-Nr.:
12642-10-1004

JamesHardie

QNG - Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien	5.3 Beschichtungen auf mineralischen Oberflächen (Beton, Mauerwerk, Estrich, Zementplatten, Gipsplatten, Putzen und Vliesen) in Innenräumen	VOC / Emissionen	QNG-ready
Nachweis: Herstellererklärung vom 30.08.2024			

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
Fugenspachtel

SHI Produktpass-Nr.:
12642-10-1004

JamesHardie

DGNB Neubau 2023.2

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt			nicht bewertungsrelevant

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
Fugenspachtel

SHI Produktpass-Nr.:
12642-10-1004

JamesHardie

DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 03.05.2024 (3. Auflage)	2 Beschichtungen auf überwiegend mineralischen Untergründen im Innenraum sowie auf Tapeten, Vliesen, Gipskartonplatten etc.	VOC / SVOC / Konservierungsstoffe	Qualitätsstufe: 4
Nachweis: Herstellererklärung vom 30.08.2024			

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 29.05.2025 (4. Auflage)	2 Beschichtungen auf überwiegend mineralischen Untergründen im Innenraum sowie auf Tapeten, Vliesen, Gipskartonplatten etc.	VOC / SVOC / Konservierungsstoffe	Qualitätsstufe: 4
Nachweis: Herstellererklärung vom 30.08.2024			

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
Fugenspachtel

SHI Produktpass-Nr.:
12642-10-1004

JamesHardie

DGNB Neubau 2018

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	2 Beschichtungen auf überwiegend mineralischen Untergründen im Innenraum sowie auf Tapeten, Vliesen, Gipskartonplatten etc.. Nicht betrachtet werden Bodenflächen mit speziellen Beständigkeit	VOC / SVOC	Qualitätsstufe: 4
Nachweis: Herstellererklärung vom 30.08.2024			

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
Fugenspachtel

SHI Produktpass-Nr.:
12642-10-1004

JamesHardie

Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.

eco INSTITUT TESTED PRODUCT ID 0808 - 47110 - 001

Das private eco-INSTITUT zeichnet mit hoher Sorgfalt, strengen Prüfkriterien und exakt dokumentierten Zertifizierungsbedingungen emissions-, geruchs- und schadstoffarme Bau- und Reinigungsprodukte, Einrichtungsgegenstände und Möbel aus.

GEPRÜFT SCHADSTOFFARMES PRODUKT

Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.

GEPRÜFT NACHHALTIGES PRODUKT QNG READY SENTINEL HOLDING INSTITUT

Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlicher Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.

Produkt:
Fugenspachtel

SHI Produktpass-Nr.:
12642-10-1004

JamesHardie

Rechtliche Hinweise

(*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:
https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfkriterien%20f%C3%BCr%20Produkte

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.

SGS TÜV SAAR

Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH
Bötzinger Str. 38
79111 Freiburg im Breisgau
Tel.: +49 761 590 481-70
info@sentinel-holding.eu
www.sentinel-holding.eu

fermacell™ Fugenspachtel

Zur Fugenverspachtelung von fermacell® Gipsfaser-Platten



PRODUKT

Der fermacell™ Fugenspachtel ist ein kunstharzvergüteter Fugenspachtel auf Gipsbasis für die manuelle Fugenverspachtelung mit und ohne Bewehrungsstreifen. Durch die speziell entwickelte Rezeptur werden extrem hohe Fugenzugfestigkeiten erreicht. Der Fugenspachtel erfüllt die Anforderungen nach DIN EN 13963 und ist für das Füllen und Verspachteln der Fugen von Gipsplatten nach EN 520 geeignet.

ANWENDUNG

Der fermacell™ Fugenspachtel wird zum kraftschlüssigen Verfugen der fermacell® Gipsfaser-Platten mit rechtwinkliger bzw. gebrochener Plattenkante, zum Verspachteln der fermacell® Gipsfaser-Platten mit Trockenbau-Kante unter Einlage von verschiedenen Bewehrungsmaterialien sowie zum Abspachteln von Klebefugen und Befestigungsmitteln eingesetzt.

Weiterhin kann er verwendet werden, um z.B. Fugenbereiche und Befestigungsmittel bei fermacell® Gipsfaser Estrich-Elementen abzuspachteln oder um vor dem Aufbringen der fermacell™ Boden-Nivelliermasse Fehlstellen und Beschädigungen im Untergrund, z.B. Löcher, Ritzen oder Köpfe von Verbindungsmitteln, zu verspachteln.

EIGENSCHAFTEN

- Höchste Festigkeiten – schnelle Festigkeitsentwicklung durch spezielle Rezeptur
- Hohe Füllkraft – kein nachträgliches Einfallen und geringer Trocknungsschwund
- Leichte Verarbeitbarkeit – durch leichtgängiges Verspachteln
- Vielseitigkeit – erfüllt die Anforderungen der EN 13963
- Emissionsarm – geprüft vom eco-Institut Köln

© 2020 James Hardie Europe GmbH.
TM und ® bezeichnen registrierte und eingetragene Marken der James Hardie Technology Limited und James Hardie Europe GmbH. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Technische Änderungen vorbehalten. Stand ß5/2020 fer-690-00019
Aktuelle Verarbeitungsanleitungen beachten.

Technische Kundeninformation (freecall):
Tel.: 0800 – 3864001
E-Mail: fermacell@jameshardie.de

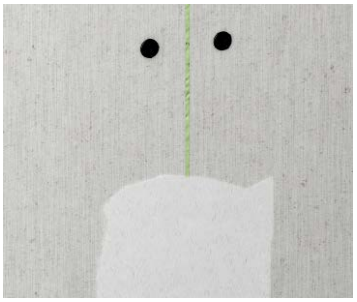
VERARBEITUNG

- Der Untergrund muss trocken, staubfrei, sauber und tragfähig sein.
- Gefäße, Werkzeug und Wasser müssen sauber sein.
- Ca. 1 kg fermacell™ Fugenspachtel in 0,6 l Wasser streuen. Etwa 2–5 Minuten sumpfen lassen, anschließend klumpenfrei durchrühren. Richtige Konsistenz des fermacell™ Fugenspachtels gegebenenfalls durch Nachstreuen einstellen. Der zubereitete fermacell™ Fugenspachtel soll von einer senkrecht gehaltenen Kelle soeben nicht abrutschen.
- Der fermacell™ Fugenspachtel bleibt ca. 35 Minuten verarbeitbar.
- Spachtelfugen in voller Breite und Tiefe mit fermacell™ Fugenspachtel ausfüllen. Um eine beidseitige Flankenhaftung zu erreichen, wird der Spachtel gegen eine Plattenkante gedrückt und zur gegenüberliegenden Kante abgezogen (Fischgrätenmuster).
- Bei der Trockenbau-Kante das fermacell™ Armierungsband TB oder den fermacell™ Papier-Bewehrungsstreifen verwenden.
- Als Werkzeug empfehlen wir fermacell™ Breitspachtel, Traufel oder Glättkelle.
- Köpfe der Verbindungsmittel und etwaige Beschädigungen ausfüllen.
- Nach dem Aushärten der ersten Verspachtelung Feinspachtelung mit fermacell™ Fugenspachtel aufbringen.

FUGENVARIANTEN


Spachtelfuge


Trockenbaukante (TB-Kante)


Klebefuge

HINWEISE ZUR VERARBEITUNG

- Achtung: Die Verwendung eines Motorquirls kann die Abbindezeit beeinflussen! Auch abgebundene Gipsreste verkürzen die Abbindezeit erheblich!
- Nachträglich kein Wasser zugeben, der fermacell™ Fugenspachtel verliert an Festigkeit!
- Bei beginnender Versteifung Fugenspachtel nicht weiterverarbeiten!
- fermacell Fugenspachtel™ bei mindestens + 5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.
- Bei Schleifarbeiten Schutzbrille und Mundschutz tragen.
- Vor dem Tapezieren oder Anstreichen geschliffene Flächen entstauben und gegebenenfalls grundieren.

© 2020 James Hardie Europe GmbH.
TM und ® bezeichnen registrierte und eingetragene Marken der James Hardie Technology Limited und James Hardie Europe GmbH. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Technische Änderungen vorbehalten. Stand ß5/2020 fer-690-00019
Aktuelle Verarbeitungsanleitungen beachten.

Technische Kundeninformation (freecall):
Tel.: 0800 – 3864001
E-Mail: fermacell@jameshardie.de

Verbrauchswerte für raumhohe Platten			
Plattendicke mm	Fugenbreite mm bei Spachtelfuge	Verbrauch in kg pro m²	Verbrauch in kg pro lfd. Meter Fuge
10	5–8	0,1	0,2
12,5	6–9	0,2	0,2
15	7–10	0,3	0,3
18	7–10	0,4	0,5

Verbrauch bei Trockenbau-Kante (TB-Kante):
ca. 0,2–0,35 kg/m² (abhängig von Plattenformat und Anzahl der TB-Kanten)

Bitte beachten Sie auch unsere ausführlichen Hinweise zur Verarbeitung in unseren Handbüchern:

- fermacell Gipsfaser-Platten im Trockenbau - Planung und Verarbeitung
- fermacell im Holzbau – Planung und Verarbeitung
- fermacell Bodensysteme - Planung und Verarbeitung

Materialkennwerte	
Schüttgewicht	1,0–1,1 kg/l
Anmischverhältnis	1 kg auf 0,6 Liter Wasser
Verarbeitungszeit	ca. 35 Min. bei 20 °C
Brandverhalten	A1 nach DIN EN 13963
Reinigung	mit Wasser
pH-Wert	neutral
Lagerung	12 Monate trocken & originalverpackt



© 2020 James Hardie Europe GmbH.
TM und ® bezeichnen registrierte und eingetragene Marken der James Hardie Technology Limited und James Hardie Europe GmbH. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Technische Änderungen vorbehalten. Stand ß5/2020 fer-690-00019
Aktuelle Verarbeitungsanleitungen beachten.

Technische Kundeninformation (freecall):
Tel.: 0800 – 3864001
E-Mail: fermacell@jameshardie.de

Händlerdaten	Sack	Sack
Gewicht	5 kg	20 kg
Artikelnummer	79001	79003
EAN	4007548001533	4007548005449
Stück/Palette	144	48
Gewicht/Palette	ca. 740 kg	ca. 980 kg

WEITERE HINWEISE

Unsere Empfehlungen basieren auf umfangreichen Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie ersetzen nicht Richtlinien, Normen, Zulassungen sowie mitgeltende technische Merkblätter. Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung empfehlen wir, stets eine Probeverarbeitung und -anwendung vorzunehmen. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Lieferung, Abwicklung und Gewährleistung auf die von uns zugesicherten Eigenschaften erfolgt gemäß unserer AGB.

© 2020 James Hardie Europe GmbH.
TM und ® bezeichnen registrierte und eingetragene Marken der James Hardie Technology Limited und James Hardie Europe GmbH. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Technische Änderungen vorbehalten. Stand ß5/2020 fer-690-00019
Aktuelle Verarbeitungsanleitungen beachten.

Technische Kundeninformation (freecall):
Tel.: 0800 – 3864001
E-Mail: fermacell@jameshardie.de

James Hardie Europe GmbH Herstellererklärung
Nachhaltiges Bauen

fermacell® Gips-Fugenspachtel

Allgemein

- SVHC < 0,1% (aktuelle ECHA Kandidatenliste)
- eco-Institut TESTED PRODUCT: ID 0907-13701-002

DGNB

Nummer nach Kriterienmatrix	2. Beschichtungen auf überwiegend mineralischen Untergründen im Innenraum sowie auf Tapeten, Vliesen, Gipskartonplatten etc.
Kriterien der Qualitätsstufe	VdL-Richtlinie 01 • 3.2 Biozidfrei / Konservierungsmittelfrei • 3.5 Lösemittelfrei (< 700 ppm) • 3.6 Weichmacherfrei (< 700 ppm)
Es wird die Qualitätsstufe 4 erfüllt.	

QNG

Position nach Anhang 313	1. Übergreifende Anforderungen 5.3 Beschichtung auf mineralischen Oberflächen in Innenräumen
Anforderungen	• SVHC < 0,1% (aktuelle ECHA Kandidatenliste) • VOC < 30 g/l (wasserbasierte Rezeptur)
Die Anforderungen werden erfüllt	

Weitere Angaben

Folgende Anforderungen der VdL-Richtlinie 01 werden erfüllt: • 2.1 Schwermetalle (< 100 ppm) • 2.2 Einstufung nach CLP • 2.3 Titandioxid • 2.4 Weichmacher • 2.5 Perfluorierte Tenside • 3.1 Aromatenfrei (< 1 Masseteil in %) • 3.4 Formaldehydfrei (< 2 ppm)	
Weiterhin werden folgende Anforderungen erfüllt: • Chlorparaffine (SCCP, MCCP, LCCP): ≤ 0,1 % • PBB, PBDE, TCEP: ≤ 0,1 %	
GISCODE	CP1 (Spachtelmassen auf Calciumsulfatbasis, kennzeichnungsfrei)

Für alle Angaben gilt:
Stoffe, die z.B. durch Verschleppung in geringsten Mengen allgegenwärtig sind und durch heute hochverfeinerte Analysenmethoden nachgewiesen werden können, sind durch die Aussagen nicht erfasst.
Darüber hinaus weisen wir darauf hin, dass eine analytische Überwachung möglicher Kontaminationen an Produkten nicht Gegenstand von werksseitiger Ausgangskontrolle ist.
- Version 1, 30.08.2024

ZERTIFIKAT / CERTIFICATE / CERTIFICAT

Zertifizierte Produkte Certified products Produits certifiés	**fermacell™ Fugenspachtel** **fermacell™ Joint Filler**
Produktart Product type Type de produit	**Trockenmörtel / Dry Mortar**
Hersteller / Vertrieb Manufacturer / Distributor Fabricant / Service commercial	**James Hardie Europe GmbH** **Bennigsen-Platz 1** **40474 Düsseldorf**
Zertifizierungsnummer Certification number Numéro de certification	**0907-13701-002**
Prüfberichtsnummer Number of test report Numéo du rapport d'essaie	**59195-A005-L** **59195-A005-eIL-G**
Prüfumfang Test program Programme du contrôle	Laborprüfung auf gesundheitlich bedenkliche Emissionen und Inhaltsstoffe. Tested on hazardous emissions and components. Contrôle en laboratoire des émissions et composants critiques pour la santé.
Prüfergebnis Test result Résultat du contrôle	Die untersuchten Produkte erfüllen die Anforderungen des eco-INSTITUT-Labels. Einzelheiten siehe zugehöriges Gutachten. The products fulfill the eco-INSTITUT-Label test criteria. For further details see the respective report. Les produits respectent les exigences en vigueur du eco-INSTITUT-Label. Pour les détails, cf. expertise du produit.
Gültigkeit des Zertifikats Validity of the certificate Validité du certificat	**04/2026**

Köln, 11.10.2024

eco-INSTITUT Germany GmbH
Schanzenstr. 6-20
Carlswerk 1.19
D-51063 Köln

Dr. Frank Kuebart

Marc-Anton Dobaj
M.Sc. Crystalline Materials

eco INSTITUT
TESTED PRODUCT
ID 0907 - 13701 - 002

eco-institut.de
eco-institut-label.de

INFORMATION ZUM ZERTIFIKAT

Die wichtigsten Fakten zum eco-INSTITUT-Label

- **Anerkanntes Qualitätssiegel** für Bau- und Einrichtungsprodukte, Möbel, Reinigungsmittel, Matratzen und Bettwaren
- **Empfohlen** von führenden unabhängigen Verbrauchermedien (z. B. WDR Haushalts-Check, Magazin ÖKO-TEST, label-online.de)
- Kennzeichnet Produkte, die **besonders schadstoff- und emissionsarm** sind
- Prüfumfang: **1. Dokumentenprüfung** (Volldeklaration), **2. Laborprüfung** (umfangreiche Untersuchungen auf Emissionen, Inhaltsstoffe und Geruch)
- **Gültigkeit: 2 Jahre**; jährliche Konformitätsprüfung; zur Verlängerung nach 2 Jahren komplette Neuprüfung erforderlich
- **Transparenz** beim Prüfablauf, bei den Prüfkriterien und den Kosten (weiterführende Informationen unter **www.eco-institut-label.de**)

Was deckt das Label ab bzw. wo wird es anerkannt?

Das Hauptmerkmal der eco-INSTITUT-Label-Kriterien ist die **ausführliche Liste von VOC-Emissionsanforderungen** für kritische Substanzgruppen und Einzelsubstanzen. Diese basiert unter anderem auf der jeweils aktuellen NIK-Wert-Liste des AgBB, umfasst aber auch die deutschen Innenraumrichtwerte RW I.

Die Emissionsprüfungen erfolgen gemäß EN 16516 i. d. R. nach 3 und 28 Tagen. Durch die strengen eco-INSTITUT-Label-Kriterien werden die Emissionsanforderungen an Produkte bei anderen **nationalen und internationalen Bewertungsprogrammen** abgedeckt bzw. anerkannt, wie z. B. ...

- ✓ **AgBB Schema Deutschland** (Ausschuss für die gesundheitliche Bewertung von Bauprodukten)
- ✓ **Landesbauordnungen/MVV TB Deutschland:** Anforderungen an bauliche Anlagen bezüglich des Gesundheitsschutzes (ABG)
- ✓ **Belgische VOC-Verordnung**
- ✓ **Französische VOC-Verordnung** Klasse A sowie **französische KMR-Verordnung**
- ✓ **Breeam** und **HQM International** (außer „paints & varnishes"): Hea 02 Indoor air quality
- ✓ **BVB Schweden** (Byggvarube dömningen): VOC emissions (and chemical content)
- ✓ **Danish Indoor Climate Labelling**
- ✓ **DGNB International** (ENV1.2 – Risiken für die lokale Umwelt; 2018): Emissionsnachweis der Zeilen 6, 7, 8, 9, 11, 13, 20, 23, 47a, 48 – Neubau Gebäude und Innenraum Kriterienmatrix (Anlage 1) und der Zeilen 1 und 2 – Innenraum Kriterienmatrix (Anlage 2)
- ✓ **eco-bau Schweiz** (Kriterium Lösemittel)
- ✓ **EGGbi Europäische Gesellschaft für gesundes Bauen und Innenraumhygiene** (Zitat: „[...] umfangreichsten und völlig transparenten Kriterienkatalog aller Gütezeichen [...]"
- ✓ **EU Taxonomieverordnung (EU) 2023/2486** 7.1 Neubau, 7.2 Gebäuderenovierung, 5) Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung, Formaldehyd und krebserzeugende VOC
- ✓ **GOLS Global Organic Latex Standard**
- ✓ **Italienisches Green Public Procurement** (I Criteri ambientali minimi – CAM)
- ✓ **LEED v4.1** Option 2 und **LEED v4** for projects outside the U.S.; EQ credit low-emitting materials: VOC emissions requirements (bei Formaldehyd-emissionen nach 28 Tagen < 10 µg/m³)
- ✓ **QNG Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude** (3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien): Teil- oder Komplettanforderungen an SVHC, VOC-Emissionen und Inhaltsstoffe Pos. 1, 2, 3.1, 3.2, 4.1, 4.2, 4.3, 4.5, 5.7, 5.8, 5.9, 6, 7.5, 9, 12.4
- ✓ **WELL International** (International WELL Building Institute)

Die Liste ist nicht abschließend.
Stand: Oktober 2024

eco-INSTITUT Germany GmbH | Schanzenstrasse 6-20 | Carlswerk 1.19 | D-51063 Köln | Germany
Tel. +49 221.931245-0 | Fax +49 221.931245-33 | eco-institut.de | Geschäftsführer: Dr. Frank Kuebart, Daniel Tigges
HRB 17917 | USt-ID: DE 122653308 | Volksbank Rhein-Erft-Köln eG, IBAN: DE60370623651701900010, BIC: GENODED1FHH

INFORMATION ON THE CERTIFICATE

The most important facts about the eco-INSTITUT label

- **Recognised quality seal** for construction and furnishing products, furniture, cleaning products, mattresses and bedding
- **Recommended** by leading independent consumer media (e.g. WDR Haushalts-Check, ÖKO-TEST Magazine, label-online.de)
- Identifies products that are particularly **low in pollutants and emissions**
- Test scope: **1. Document inspection** (full declaration), **2. Laboratory testing** (extensive tests for emissions, substances and odour)
- **Validity: 2 years**; annual conformity test; complete reassessment required for renewal after 2 years
- **Transparency** in the test sequence, the test criteria and the costs (further information at **www.eco-institut-label.de**)

What does the label cover and where is it recognised?

The main feature of the eco-INSTITUT label criteria is the **detailed list of VOC emission requirements** for critical substance groups and individual substances. This is based, among other things, on the current list of NIK values from the AgBB, but also includes the German Indoor Guide Values RW I.

Emission tests are usually carried out after 3 and 28 days in accordance with EN 16516. Due to the strict eco-INSTITUT label criteria, emission requirements for products are covered or recognised in other **national and international evaluation programmes**, such as …

- ✓ **AgBB scheme Germany**
  (Committee for Health-related Evaluation of Building Products)
- ✓ **State Building Codes/MVV TB Germany:**
  Requirements for structural installations regarding health protection (ABG)
- ✓ **Belgian VOC regulation**
- ✓ **French VOC regulation**
  Class A and
  French CMR regulation
- ✓ **Breeam** and **HQM International**
  (except „paints & varnishes“):
  Hea 02 Indoor air quality
- ✓ **BVB Sweden**
  (Byggvarube dömningen): VOC emissions (and chemical content)
- ✓ **Danish Indoor Climate Labelling**
- ✓ **DGNB International**
  (ENV1.2 – Local environmental impact; 2018): Emission evidence from rows 6, 7, 8, 9, 11, 13, 20, 23, 47a, 48 – New buildings and interior criteria matrix (Appendix 1) and rows 1 and 2 – Interior criteria matrix (Appendix 2)
- ✓ **eco-bau Switzerland**
  (solvent criterion)
- ✓ **EGGbi European Society for Healthy Building and Indoor Hygiene**
  (quote: „[…] most comprehensive and completely transparent catalogue of criteria of all quality labels […]“)
- ✓ **EU Taxonomy Regulation (EU) Standard 2023/2486**
  7.1 New construction, 7.2 Building renovation, 5) Pollution prevention and control, formaldehyde and carcinogenic VOCs
- ✓ **GOLS Global Organic Latex Standard**
- ✓ **Italian Green Public Procurement**
  (I Criteri ambientali minimi – CAM)
- ✓ **LEED v4.1** Option 2 and **LEED v4** for projects outside the U.S.; EQ credit low-emitting materials: VOC emissions requirements (formaldehyde emissions after 28 days < 10 µg/m³)
- ✓ **QNG German Quality label Sustainable Building** (3.1.3 Prevention of pollutants in building materials): Partial or complete requirements for SVHC, VOC emissions and contents Pos. 1, 2, 3.1, 3.2, 4.1, 4.2, 4.3, 4.5, 5.7, 5.8, 5.9, 6, 7.5, 9, 12.4
- ✓ **WELL International**
  (International WELL Building Institute)

The list is not exhaustive.
Last updated: October 2024

eco-INSTITUT Germany GmbH | Schanzenstrasse 6-20 | Carlswerk 1.19 | D-51063 Köln | Germany
Tel. +49 221.931245-0 | Fax +49 221.931245-33 | eco-institut.de | Geschäftsführer: Dr. Frank Kuebart, Daniel Tigges
HRB 17917 | USt-ID: DE 122653308 | Volksbank Rhein-Erft-Köln eG, IBAN: DE60370623651701900010, BIC: GENODED1FHH

INFORMATIONS SUR LE CERTIFICAT

Les principales caractéristiques du label eco-INSTITUT

- **Label de qualité reconnu** pour les produits de construction et d'agencement, les meubles, les produits d'entretien, les matelas et la literie
- **Recommandé** par les principaux médias de consommation indépendants (par ex. WDR Haushalts-Check, magazine ÖKO-TEST, label-online.de)
- Identification des produits particulièrement **faibles en polluants et en émissions**
- Étendue du contrôle : **1. examen des documents** (composition complète), **2. essai en laboratoire** (analyses approfondies des émissions, composants et odeurs)
- **Validité : 2 ans** ; contrôle annuel de conformité ; pour le renouvellement, un nouvel essai complet doit être effectué après 2 ans
- **Transparence** dans la procédure de test, les critères de test et les coûts (plus d'informations sur **www.eco-institut-label.de**)

Que couvre le label et où est-il reconnu ?

L'élément caractéristique des critères du label eco-INSTITUT est **la liste détaillée des exigences d'émissions de COV** pour les groupes de substances et substances individuelles critiques. Celle-ci repose notamment sur la liste actuelle des valeurs limites CLI de l'AgBB, mais inclut aussi les valeurs indicative RW I allemande pour l'agencement intérieur.

Les tests d'émission sont effectués selon la norme EN 16516, généralement après 3 et 28 jours. Les critères stricts du label eco-INSTITUT couvrent ou reconnaissent les exigences d'émissions d'autres **programmes d'évaluation nationaux et internationaux**, comme par ex. ...

- ✓ **Programme AgBB Allemagne** (comité d'évaluation de l'impact sur la santé des produits du bâtiment)
- ✓ **Clauses techniques de construction/MVV TB Allemagne** : exigences en matière de protection de la santé (ABG) pour la construction
- ✓ **Réglementation belge sur les COV**
- ✓ **Réglementation française sur les COV** de classe A et **réglementations française sur les émissions de CMR**
- ✓ **Breeam** et **HQM International** (sauf « paints & varnishes ») : Hea 02 Indoor air quality
- ✓ **BVB Suède** (Byggvarube dömningen): VOC emissions (and chemical content)
- ✓ **Danish Indoor Climate Labelling**
- ✓ **DGNB International** (ENV1.2 – risques pour l'environnement local ; 2018) : certificat d'émission pour les lignes 6, 7, 8, 9, 11, 13, 20, 23, 47a, 48 – Matrice des critères pour le bâtiment, les constructions nouvelles et l'aménagement intérieur (Annexe 1) et les lignes 1 et 2 – Matrice des critères pour l'aménagement intérieur (Annexe 2)
- ✓ **eco-bau Suisse** (critères solvants)
- ✓ **EGGbi Société européenne pour la construction saine et hygiène intérieure** (citation : « [...] le catalogue de critères le plus complet et totalement transparent de tous les labels de qualité [...] »
- ✓ **Règlement de taxonomie de l'UE (UE) 2023/2486** 7.1 Nouvelle construction, 7.2 Rénovation des bâtiments, 5) Prévention et réduction de la pollution, formaldéhyde et COV cancérigènes
- ✓ **GOLS Global Organic Latex Standard**
- ✓ **Italian Green Public Procurement** (I Criteri ambientali minimi – CAM)
- ✓ **LEED v4.1** option 2 et **LEED v4** pour les projets en dehors des États-Unis ; Crédit EQ pour les matériaux à faible émission : exigences en matière d'émissions de COV (pour les émissions de formaldéhyde après 28 jours < 10 µg/m³)
- ✓ **QNG Label allemand de qualité pour les bâtiments durables** (3.1.3 Prévention des polluants dans les matériaux de construction): Exigences partielles ou totales concernant les SVHC, les émissions de COV et les composants Pos. 1, 2, 3.1, 3.2, 4.1, 4.2, 4.3, 4.5, 5.7, 5.8, 5.9, 6, 7.5, 9, 12.4
- ✓ **WELL International** (International WELL Building Institute)

La liste n'est pas exhaustive.
Version : Octobre 2024

eco-INSTITUT Germany GmbH | Schanzenstrasse 6-20 | Carlswerk 1.19 | D-51063 Köln | Germany
Tel. +49 221.931245-0 | Fax +49 221.931245-33 | eco-institut.de | Geschäftsführer: Dr. Frank Kuebart, Daniel Tigges
HRB 17917 | USt-ID: DE 122653308 | Volksbank Rhein-Erft-Köln eG, IBAN: DE60370623651701900010, BIC: GENODED1FHH